

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 22. April 1981, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch blieb unser Gebiet niederschlagsfrei. Laut Wetterwarte wird heute gegen Abend eine Störung mit mäßigen nordwestlichen Winden in Nordtirol und etwas nach Süden übergreifend Schauer bringen. Die Nullgradgrenze liegt nahe 1500 m Höhe.

Mit den weiterhin niedrigen Temperaturen bleibt die Schneedecke oberflächlich weitgehend gefroren. Auch für hochgelegene Verkehrswege besteht daher keine Lawinengefahr.

Für den Tourengeher erfordert derzeit nur in hochgelegenen Schattenhängen eine örtliche Schneebrettgefahr als Folge der Schwimmschneeunterlage Vorsicht. Das starke Frieren der Schneedecke hat die Gefahr von Naßschneelawinen aufgehoben. Auf Touren sind derzeit die Abrutsch- und Absturzgefahr in verharschten Steilhängen und bei Gletschertouren die gefährlich schwache Spaltenüberdeckung zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom Mittwoch 22. April 1981 ⁸⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : keiner

Wind : Schwach bis mäßig aus Nordwest

Temperatur in 2000 m : - 6 bis - 4 Grad

in 3000 m : - 10 bis - 7 Grad

.....

Wetterlage : gegen Abend Störung mit einzelnen
Schneeflocken

.....

Lawinensituation Straße : keine Selbstverschüttungen, keine
Gefahr

.....

.....

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :.....

und im heutigen Regen. Schneefestbindungen
örtliche Schneebrotgefahr als Folge der
Schwimmenschneeeinlagerung

.....

.....

Ergeht an: Telex - 3651